

**Christian Löbel**  
Fraktionsvorsitzender

christian.loebel@die-linke-cadolzburg.de

0176 500 75 001

Fraktion DIE LINKE / ÖDP im Kreistag des Landkreis Fürth

An

Herrn Landrat Matthias Dießl

via E-Mail an <landrat@lra-fue.bayern.de>


Cadolzburg, 17. Juni 2021

## **Anträge** der Fraktion DIE LINKE/ ÖDP

Sehr geehrter Herr Landrat,

ich darf Ihnen, auch im Namen meiner Fraktionskolleg:innen, beiliegende Anträge zukommen lassen.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Löbel

Fraktionsvorsitzender

### **Anlage**

1 Antrag Klimanotstand

# Antrag

## der Fraktion DIE LINKE/ ÖDP im Kreistag des Landkreis Fürth

### Antragsteller:innen:

KRin Marie Schöttner, KR Klaus John, KR Christian Löbel (Fraktion DIE LINKE / ÖDP im Kreistag des Landkreis Fürth)

## Klimanotstand

### Der Kreistag möge beschließen:

1. Der Landkreis Fürth erklärt den Klimanotstand und erkennt damit die Eindämmung der Klimakrise und ihrer schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von höchster Priorität an
2. der Landkreis Fürth erkennt, dass die bisherigen Maßnahmen und Planungen nicht ausreichen und lässt durch eine externe Studie eine Abschätzung erstellen, welche Maßnahmen notwendig sind, um die Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Erlangen nach Maßgabe des 1,5 Grad-Ziels zu erreichen.
3. der Landkreis Fürth wird bei seinen Beschlüssen die Auswirkungen auf das Klima sowie die ökologische, gesellschaftliche und ökonomische Nachhaltigkeit berücksichtigen und wann immer möglich Maßnahmen priorisieren die im Sinne einer ökologische, gesellschaftliche und ökonomische Nachhaltigkeit Wirken, Klima-, Umwelt- und Artenschutz berücksichtigen und den Klimawandel und dessen Folgen abschwächen.
4. der Landkreis Fürth macht in der Öffentlichkeit zu deutlich, dass der Schutz unserer Lebensgrundlagen und des Klimas erste Priorität in der Politik der Verwaltung haben muss. Er ergreift insbesondere geeignete Maßnahmen um die Öffentlichkeit umfassend über den Klimawandel sowie über Maßnahmen, welche gegen den Klimawandel ergriffen werden zu informieren.
5. der Landkreis Fürth wirbt auf allen politischen Ebenen für die Einhaltung des 1,5 Grad-Ziels und arbeitet dabei auch mit anderen Kommunen und den kreisangehörigen Gemeinden zusammen. Er tut dies insbesondere auch im Rahmen seines Wirken in den Gremien des Landkreistags.
6. Die notwendigen Finanzmittel für das Haushaltsjahr 2021 sowie für die mittelfristige Finanzplanung sind zum Haushalt anzumelden.

### Begründung:

Der Mensch hat einen Klimawandel mit irreversiblen Folgen verursacht, welche weltweit zu spüren sind.

Die Erwärmung der Erde muss begrenzt werden, die Weltgemeinschaft hat in Paris 2015 dazu einen klaren Zielkorridor definiert. Dieser völkerrechtliche Vertrag muss nun auch auf der kommunalen Ebene umgesetzt werden, denn der "Klimanotstand ist bittere Realität" wie der neue 25. Klimabericht der UNO Ende März 2019 konstatiert. Die Mehrheit der Menschen sieht den Klimawandel lt. einer internationalen Studie 2018 (PEW Studie 2018) als größte Bedrohung für die Sicherheit und den globalen Wohlstand an.

Der Klimawandel macht auch vor dem, Landkreis Fürth nicht halt.

Die Anstrengungen des Landkreises Fürth in Sachen Klima- und Naturschutz müssen deutlich verstärkt und beschleunigt werden, um das Pariser Klimaschutzabkommen auf kommunaler Ebene umzusetzen.